

Wien startet mit Symptom-Checker neues Online-Tool zur Abklärung von Corona-Symptomen

Utl.: Gesundheitsstadtrat Hacker: „Möglichkeit für schnellen, vertrauenswürdigen Selbst-Check“ - Entlastung für 1450 - ab sofort unter: www.wien.gv.at/coronavirus =

Wien (OTS) - Fieber, Husten, Kratzen im Hals - einige Symptome des Coronavirus sind denen der Grippe sehr ähnlich. Was tun, wenn die Anzeichen einer Erkrankung bei sich selbst, einem Familienmitglied oder bei Freunden auftreten? Für eine erste Einordnung, ob die Symptome auf eine mögliche COVID-19-Infektion hindeuten und ein Test notwendig ist, hilft der Symptom-Checker der Stadt Wien. Das Online-Tool steht ab sofort unter [www.wien.gv.at/coronavirus] (<http://www.wien.gv.at/coronavirus>) zur Verfügung.

„Der digitale Symptom-Checker ersetzt keinen Arzt oder Corona-Test, hilft aber bei der ersten Einschätzung, ob eine weitere Abklärung notwendig ist“, sagt Gesundheitsstadtrat Peter Hacker. „Das neue Service soll den Wienerinnen und Wienern die Möglichkeit für einen ersten, unmittelbaren und vor allem vertrauenswürdigen Selbst-Check bieten. Wenn notwendig, kann unmittelbar eine Testung vereinbart werden. Das entlastet auch die Gesundheitsberatung 1450, an die sich viele zur Abklärung von Symptomen wenden.“

Risikoeinschätzung und Weiterleitung zu Tests

Der Symptom-Checker ermittelt über einfache und eindeutige Ja/Nein-Fragen, ob sich aufgrund der Symptome oder einem möglichen Kontakt zu positiv getesteten Personen ein Verdacht auf eine Corona-Infektion verstärkt. Die Fragen können direkt am Smartphone oder am Computer beantwortet werden. Anhand des Fragenkatalogs kann das digitale Tool das Risiko einschätzen, an COVID-19 erkrankt zu sein und einen COVID-19-Test empfehlen.

Auf Basis der Angaben im Symptom-Checker, etwa hinsichtlich der Schwere der Symptome oder der Mobilität der Betroffenen, gibt es für die Nutzerinnen und Nutzer die Empfehlung eine der beiden Teststraßen aufzusuchen oder es wird unmittelbar eine Testung zuhause veranlasst.

Der Symptom-Checker kann über den Browser am Computer oder

Smartphone genutzt werden und ist für mobile Geräte optimiert. Ein Download oder eine Installation ist nicht notwendig.

Epidemiologischer Fragenkatalog

Umgesetzt wurde der Symptom-Checker im Auftrag des Gesundheitsdienstes der Stadt Wien - MA 15 vom Fonds Soziales Wien (FSW) in Zusammenarbeit mit der Symptoma GmbH. Der epidemiologische Fragenkatalog, den der Symptom-Checker abfragt, wurde von der MA 15 erstellt und wird laufend an die epidemiologische Situation angepasst. Für die Empfehlung zum Test werden sowohl die Angaben zu Symptomen wie auch Entscheidungskriterien für Testungen asymptomatischer Personen herangezogen.

1450 weiterhin als telefonische Anlaufstelle

Neben dem neuen Symptom-Checker bleibt die telefonische Gesundheitsberatung 1450 zentrale Anlaufstelle, wenn es um die Abklärung eines möglichen Corona-Verdachtsfalls geht. In Wien sind im Rahmen dieses Services insgesamt 459 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, verteilt auf drei Standorte, im Schichtbetrieb rund um die Uhr für die Wienerinnen und Wiener da. Im 7-Tages-Schnitt wurden bei der telefonischen Gesundheitsberatung zuletzt täglich 7.735 Anrufe entgegengenommen.

~

Rückfragehinweis:

Sprecher des medizinischen Krisenstabes der Stadt Wien
Tel.: 0676/8118 64528

Reinhard Krennhuber
Mediensprecher
Stadtrat Peter Hacker
Tel.: 01/4000 81248
E-Mail: reinhard.krennhuber@wien.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0012 2020-11-06/08:27

060827 Nov 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20201106_OTS0012